

BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

- Infografiken und Faktensammlung

Inhalt:

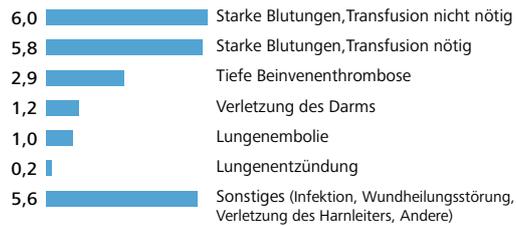
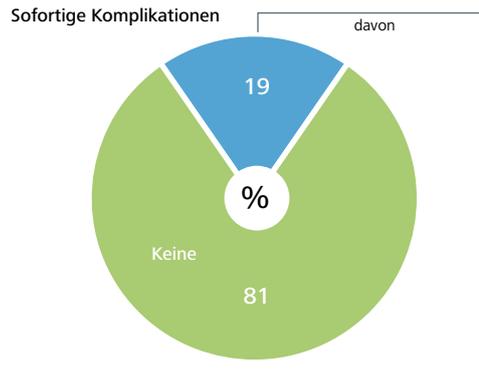
- › Infografik 1
Ein Fünftel erlebt Komplikationen 
- › Infografik 2
Auch nach Prostata-OP Erektionsprobleme
- › Infografik 3
„Zufrieden“ mit Prostata-Behandlung?
- › Infografik 4
Zunahme der Prostatakrebsfälle allein demogra-
fiebedingt
- › Infografik 5
Zunahme der gefäßerhaltenen Operationen
- › Infografik 6
Prostatakrebs: Kosten für Krankenhaus-
behandlung stabil
- › Infografik 7
Behandlungsarten bei Prostatakrebs
- › Infografik 8
Prostatakrebs: Alter für Krankenhaus-
verweildauer wenig maßgeblich
- › Infografik 9
So oft im Krankenhaus wie nie zuvor
- › Infografik 10
Verweildauer im Krankenhaus sinkt weiter
- › Infografik 11
Anteil psychisch bedingter Krankenhaus-
aufenthalte weiter steigend
- › Infografik 12
Immer mehr mit psychischen Erkrankungen im
Krankenhaus
- › Infografik 13
Weswegen und wie lange im Krankenhaus?
- › Infografik 14
Krankenhaus-Diagnosen-Top 20
- › Infografik 15
Krankenhaustage-Top 20
- › Infografik 16
Relativ hohe Krankenausgaben für Alte
– und ganz Junge
- › Infografik 17
In NRW bleibt man länger im Krankenhaus
- › Faktensammlung
Trends und Kennzahlen zum vollstationären
Versorgungsgeschehen

Infografiken (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken.  Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Ein Fünftel erlebt Komplikationen

Komplikationen bei Krankenhausbehandlung von Prostatakrebs durch Prostatektomie (Prostata-Entfernung),

Patientenbefragung



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



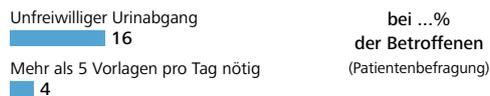
Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Auch nach Prostata-OP Erektionsprobleme

Auftretende Beeinträchtigungen nach Prostatektomie (Prostata-Entfernung)
ein Jahr nach Krankenhausaufenthalt

Hohe Beeinträchtigung...

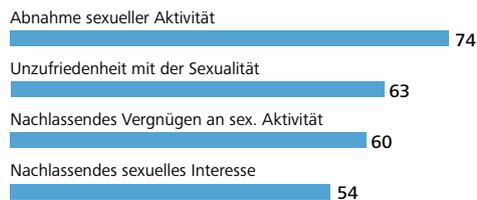
...durch Inkontinenz:



...durch erektile Dysfunktion:



...der Sexualität:



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

„Zufrieden“ mit Prostata-Behandlung?

Zufriedenheit nach stationärem Aufenthalt mit Diagnose Prostatakrebs,
Patientenbefragung,
Angaben in % der Betroffenen

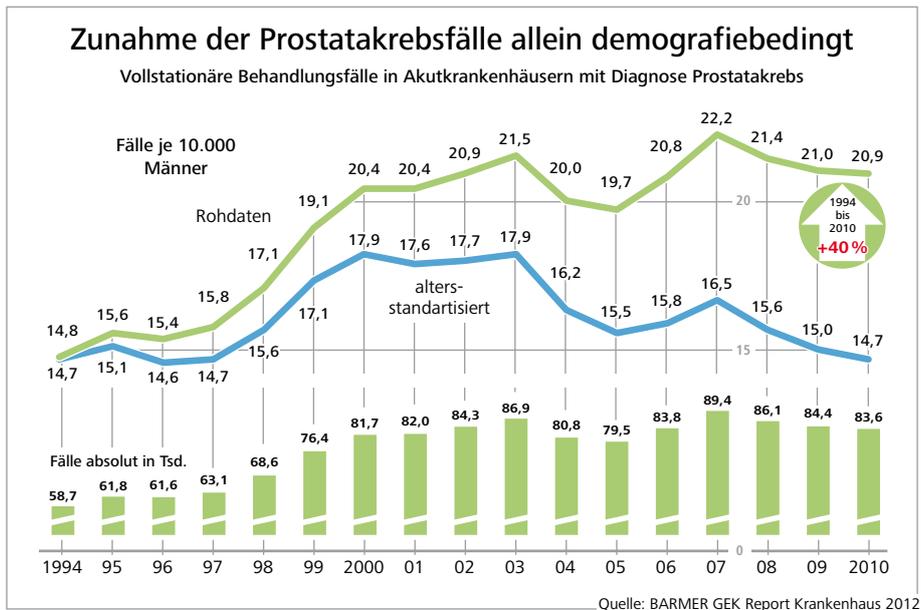


Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



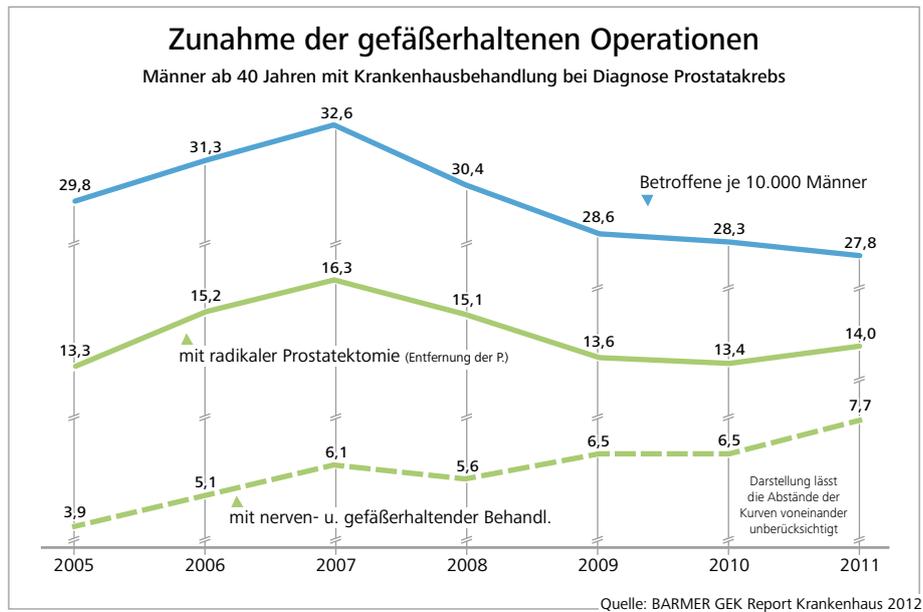
Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



[Zurück zum Inhalt](#)



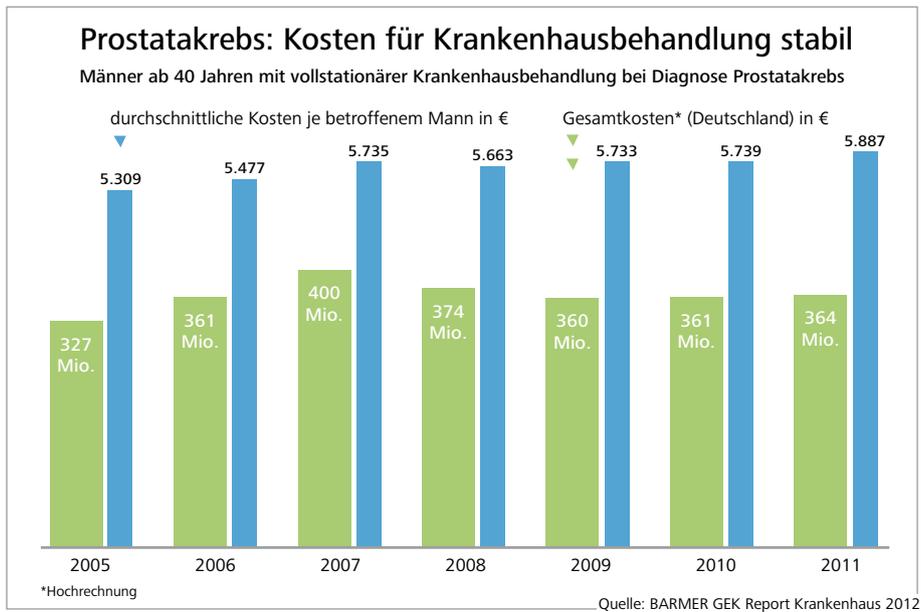
Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



[Zurück zum Inhalt](#)

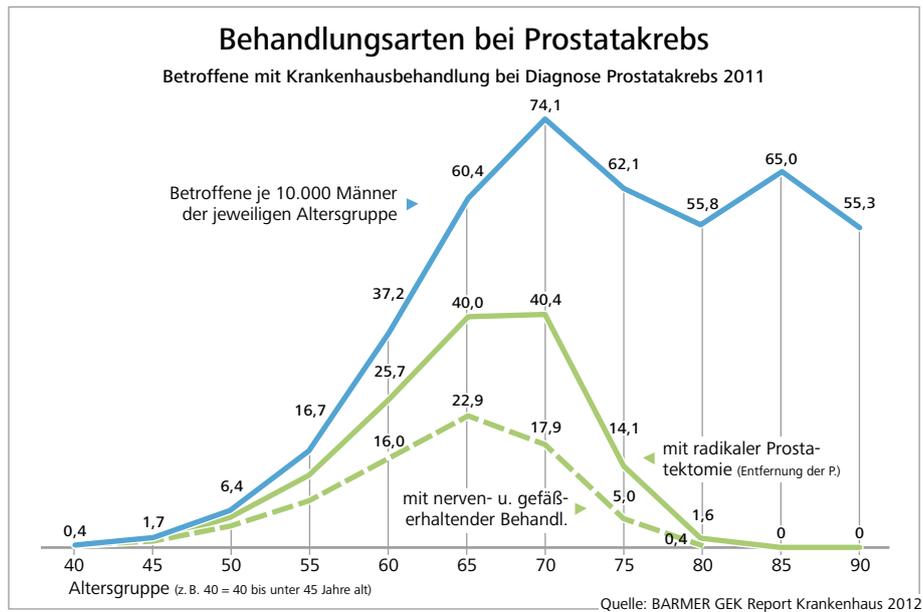
Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken.

Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



[Zurück zum Inhalt](#)

Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



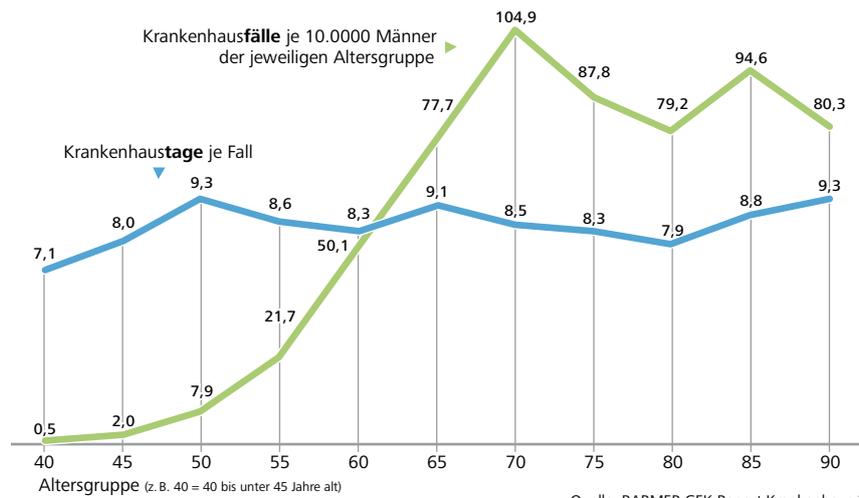
[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Prostatakrebs: Alter für Krankenhausverweildauer wenig maßgeblich

Vollstationäre Behandlungsfälle in Akutkrankenhäusern mit Diagnose Prostatakrebs 2011

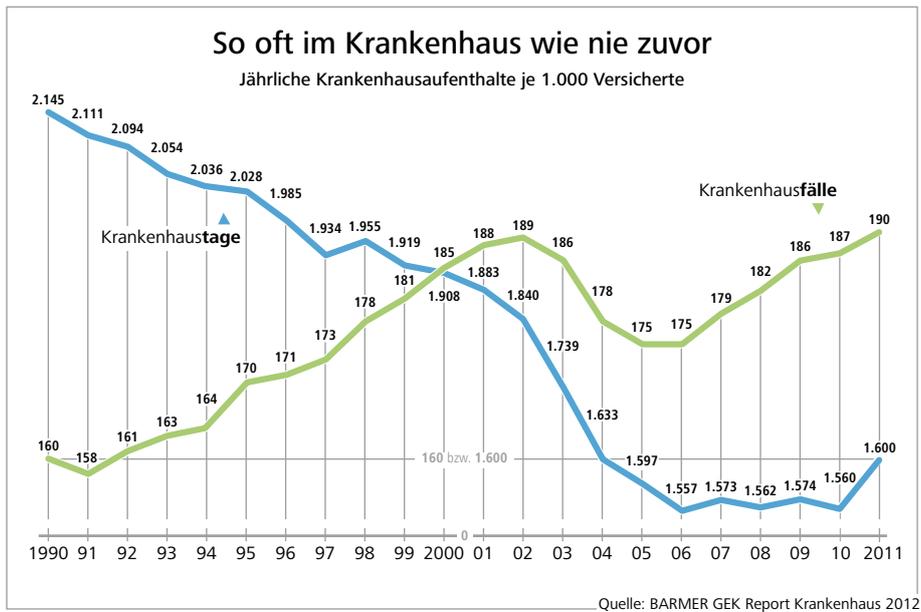


Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



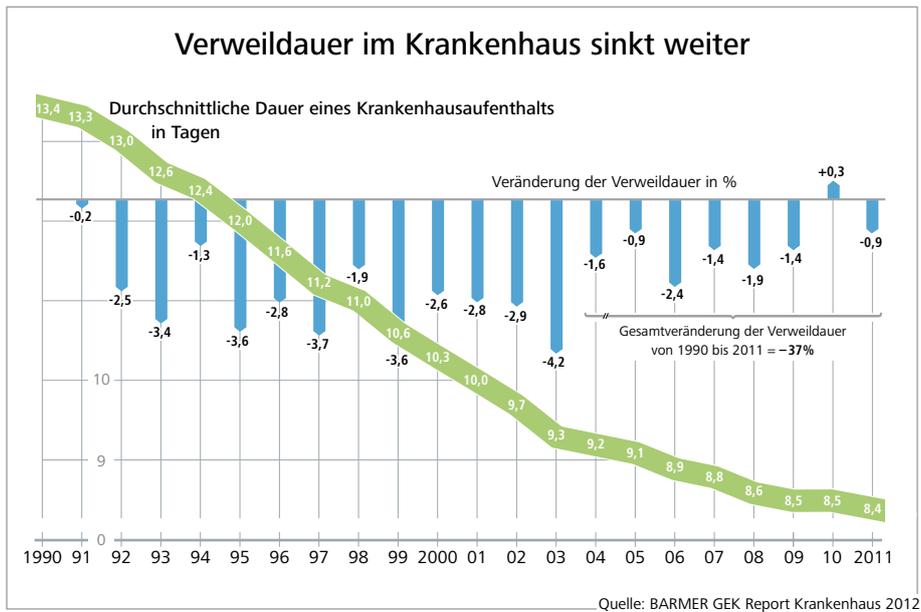
Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



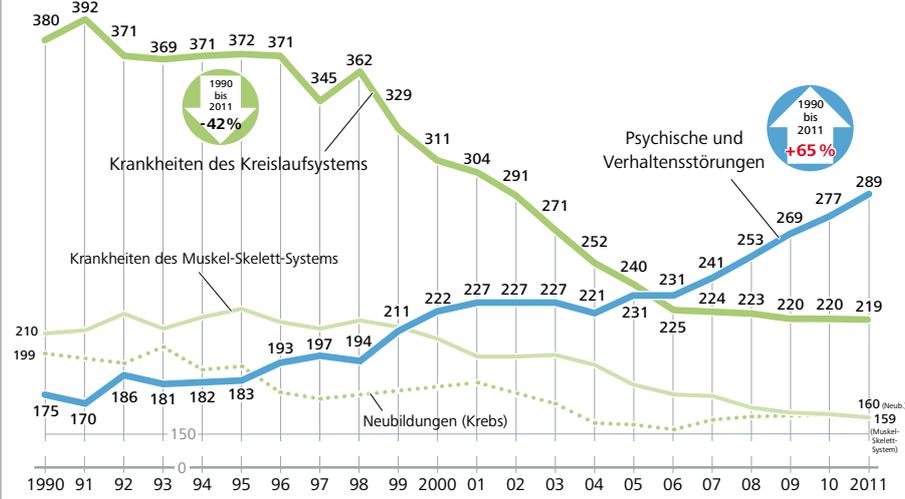
[Zurück zum Inhalt](#)

Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken.

Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Anteil psychisch bedingter Krankenhausaufenthalte weiter steigend

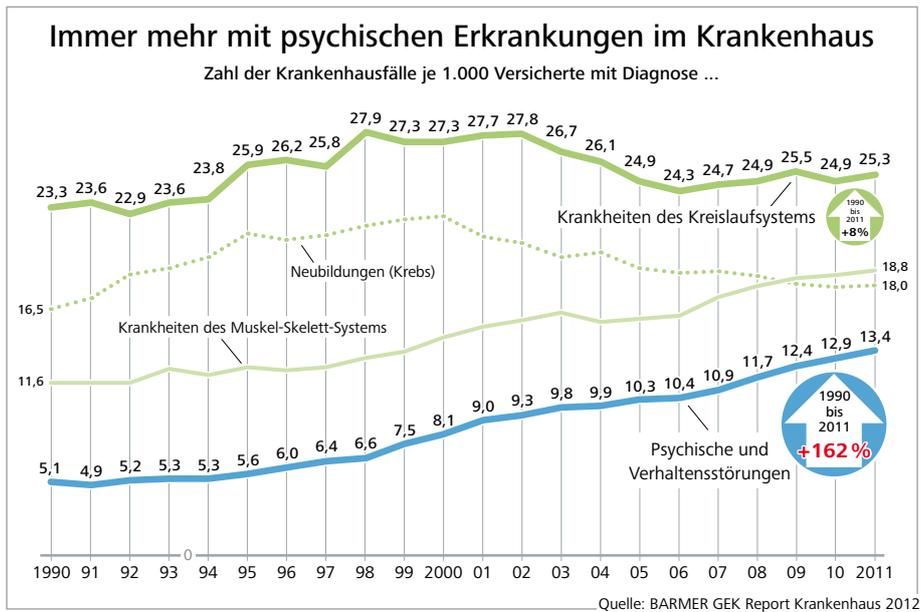
Zahl der Krankenhaustage je 1.000 Versicherte mit Diagnose ...



[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.



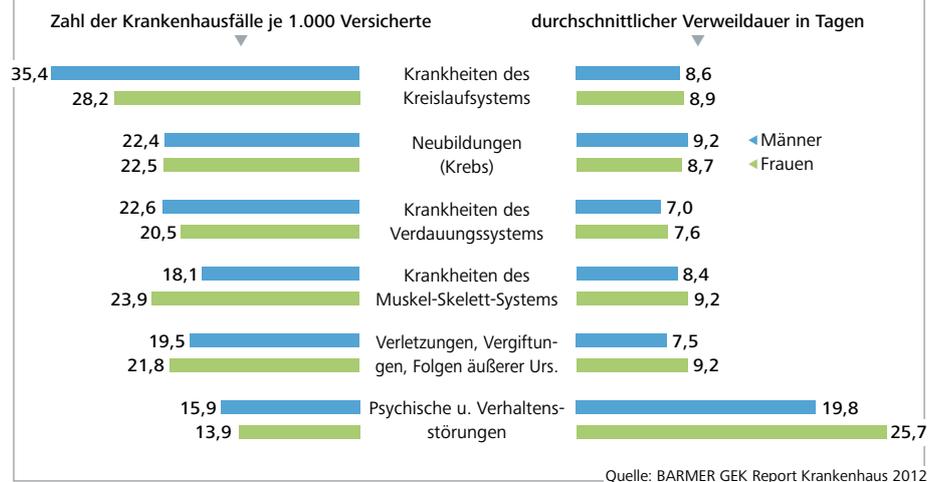
[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Weswegen und wie lange im Krankenhaus?

Die sechs relevantesten Diagnosegruppen
2011 bezüglich ...



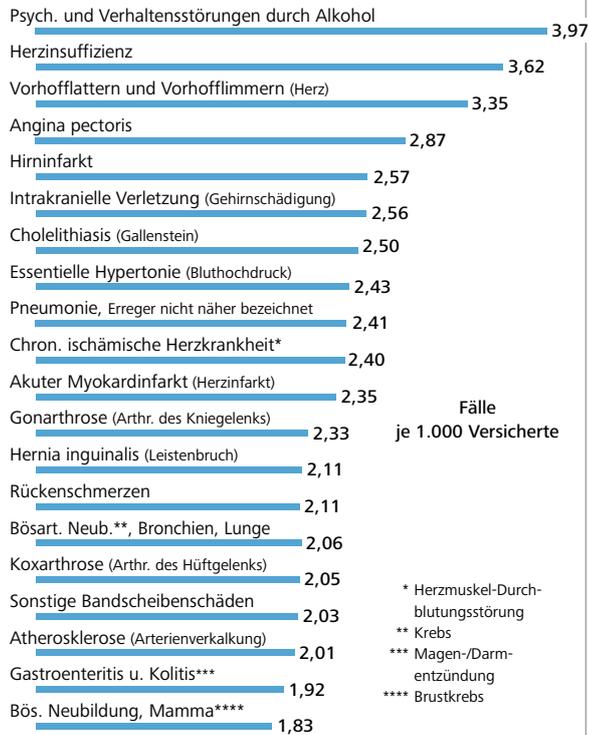
[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Krankenhaus-Diagnosen-Top 20

Die 20 häufigsten Diagnosen 2011 mit vollstationärem Aufenthalt



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Krankenhaustage-Top 20

Die 20 Diagnosen 2011 mit den längsten vollstationären Aufenthalten



* durch zu kurze Schwangerschaft und niedriges Geburtsgewicht

** Krebs

*** Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Im- oder Transplantate

Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

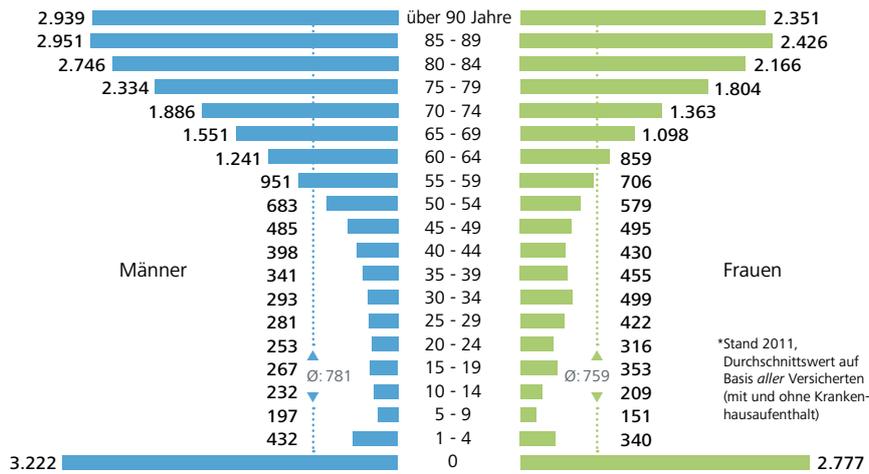
Zurück zum Inhalt



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Relativ hohe Krankenhausausgaben für Alte – und ganz Junge

Jährliche Kosten* vollstationärer Krankenhausbehandlungen je Versicherten nach Alter in €



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

Zurück zum Inhalt

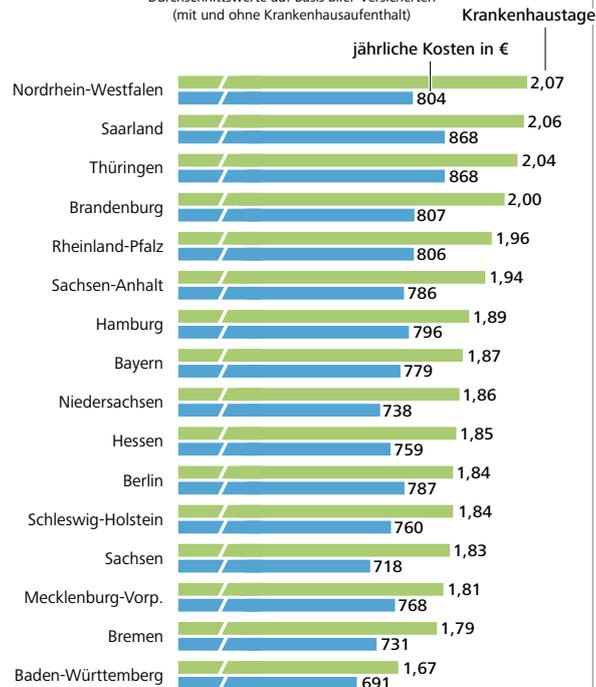


Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. 
 Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de ) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

In NRW bleibt man länger im Krankenhaus

Verweildauer im Krankenhaus und Kosten pro Versicherten 2011

Durchschnittswerte auf Basis *aller* Versicherten
(mit und ohne Krankenhausaufenthalt)



Quelle: BARMER GEK Report Krankenhaus 2012

[Zurück zum Inhalt](#)



Infografik (PDF, 300 dpi) zur honorarfreien Verwendung. Als JPG-Datei (300 dpi) downloadbar unter www.barmer-gek.de > Presse > Infothek > Bildmaterial > Infografiken. Auf Wunsch (E-Mail an: andreas.grosse-stoltenberg@barmer-gek.de) auch als editierbare Indesign-CS6-Markup-Datei erhältlich. Bei Veröffentlichung in Printmedien Belegexemplar erbeten an: BARMER GEK, Abt. Unternehmenskommunikation, 42271 Wuppertal.

Trends und Kennzahlen zum vollstationären Versorgungsgeschehen

- Seit Anfang der Neunzigerjahre sind die **Krankenhausfallzahlen** – mit einer kurzen Unterbrechung – auf 190 Fälle je 1000 Versicherte in 2011 angestiegen. Im selben Zeitraum nahm die **Verweildauer** je Fall kontinuierlich ab von 13,4 auf 8,4 Tage.
- Krankenhausaufenthalte sind stark altersabhängig: Bei **Männern** gibt es einen exponentiellen Anstieg der Inanspruchnahme (häufiger & länger). **Frauen** verweilen insgesamt durch Aufenthalte in den mittleren Jahren etwas häufiger und länger im Krankenhaus.
- Behandlungszeiten unter der Diagnose von **Herz-Kreislauf-Erkrankungen** haben in den vergangenen 20 Jahren **um 42 Prozent abgenommen**, die unter der Diagnose von **psychischen Störungen** dagegen seit 1990 **um 65 Prozent zugenommen**. Nach Leistungstagen dominieren die psychischen Erkrankungen, auf die mehr Tage zusammenkommen als bei Krebs- oder Kreislauferkrankungen (seit 2011 auch bei Männern).
- Die **Top 20 nach Fällen** wird von der F10-Diagnose (**Psychische Störungen durch Alkohol**) angeführt, danach folgen mehrere Diagnosen zu Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Die **Top 20 nach Tagen** wird dominiert von **Psychischen Störungen**, auf den ersten beiden Plätzen liegen Depressionsdiagnosen.
- Im Jahr 2011 belaufen sich die **Krankenhausaussgaben der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV)** auf rund 58,6 Milliarden Euro. Das ist ein Anstieg von 3,4 Prozent je Versicherten gegenüber dem Vorjahr (2010: 56,8 Mrd. Euro). Der Anteil an den GKV-Gesamtausgaben liegt damit bei 35 Prozent.
- Die **Krankenhausaussgaben der BARMER GEK** betrugen im Jahr 2011 rund 7,2 Milliarden Euro, was einem Anstieg von rund 3,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht (2010: 6,9 Mrd. Euro). Der Anteil an den Gesamtausgaben der BARMER GEK lag damit bei 33,5 Prozent.
- Davon haben die **bösartigen Neubildungen (Krebs)** rund 860 Millionen Euro ausgemacht. Insgesamt wurden rund 212.000 Krebsfälle mit durchschnittlichen Kosten von rund 4.050 Euro stationär behandelt. Mit einem Gesamtvolumen von rund 38 Millionen Euro entfallen 4,4 Prozent der BARMER GEK Ausgaben für stationäre Krebsbehandlung auf die Diagnose „Bösartige Neubildungen der Prostata“.

